

**PRESSEINFORMATION**

# **NOCH VIER WOCHEN „RENOIR. ROCOCO REVIVAL“ IM STÄDEL**

**BEGLEITET VON EINEM UMFASSENDEN RAHMENPROGRAMM UND EINER  
GROSSEN PARTY IST RENOI BIS ZUM 19. JUNI IM STÄDEL ZU ERLEBEN**

**Frankfurt am Main, 23. Mai 2022.** Nur noch bis zum 19. Juni 2022 präsentiert das Städel Museum die Ausstellung „RENOIR. ROCOCO REVIVAL. Der Impressionismus und die französische Kunst des 18. Jahrhunderts“ und lädt mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm dazu ein, sowohl mehr über den Maler Pierre-Auguste Renoir als auch über die Rezeptionsgeschichte des Rokoko im 19. Jahrhundert in Frankreich zu erfahren. Überblicksführungen, eine Online-Tour, ein Digital®<sup>®</sup>, eine Audioguide-App sowie ein eigens produzierter Film machen analog und digital die Renoir-Ausstellung zu einem vielfältigen Erlebnis. Mit LA FÊTE – der großen Party zur Ausstellung am Samstag, dem 11. Juni können Besucher sich auf ein ganz besonderes Veranstaltungs-Highlight freuen. In französischem Flair lebt das Rokoko an diesem Abend wieder auf und es kann zu DJ-Sets von Chloé und Karotte bis spät in die Nacht getanzt werden. Die Ausstellung bleibt bis 1.00 Uhr geöffnet, Tickets sind im VVK für 18 Euro bzw. ermäßigt 12 Euro im Online-Shop erhältlich. Unter dem Motto „Au revoir Renoir!“ kann die Ausstellung am letzten Wochenende der Laufzeit am Freitag, dem 17. Juni sowie am Samstag, dem 18. Juni bei verlängerten Öffnungszeiten bis jeweils 22.00 Uhr besucht werden. Die Sommerabende finden im Vorgarten des Museums bei Drinks und Snacks ihren Ausklang.

## **Die Ausstellung „RENOIR. ROCOCO REVIVAL“**

In der groß angelegten Sonderausstellung befasst sich das Städel erstmals mit den überraschenden Bezügen der Kunst von Pierre-Auguste Renoir zur Malerei des Rokoko. Galt diese nach der Französischen Revolution zunächst als frivol und unmoralisch, so erlebte sie im 19. Jahrhundert eine fulminante Wiederbelebung und war zu Lebzeiten Renoirs überaus gegenwärtig. Die Präsentation im Städel stellt die Kunst Renoirs Werken des 18. Jahrhunderts sowie seiner Zeitgenossen – Edgar Degas, Édouard Manet, Claude Monet oder Berthe Morisot – gegenüber und gibt einen Einblick in die vielschichtige Auseinandersetzung mit dem Rokoko im Impressionismus. Als Porzellanmaler ausgebildet, war Renoir selbst bestens mit der Motivwelt von Künstlern wie Antoine Watteau, Jean-Baptiste Siméon Chardin, François Boucher und Jean-Honoré Fragonard vertraut.

**Städelsches Kunstinstitut  
und Städtische Galerie**

Dürerstraße 2  
60596 Frankfurt am Main  
Telefon +49(0)69-605098-170  
Fax +49(0)69-605098-111  
presse@staedelmuseum.de  
www.staedelmuseum.de

**PRESSEDOWNLOADS**  
newsroom.staedelmuseum.de

**PRESSE UND ONLINEKOMMUNIKATION**  
Pamela Rohde  
Telefon +49(0)69-605098-170  
rohde@staedelmuseum.de

Jannike Möller  
Telefon +49(0)69-605098-195  
moeller@staedelmuseum.de

Susanne Hafner  
Telefon +49(0)69-605098-212  
hafner@staedelmuseum.de

Elisabeth Pallentin  
Telefon +49(0)69-605098-195  
pallentin@staedelmuseum.de

Carolin Fuhr  
Telefon +49(0)69-605098-234  
fuhr@staedelmuseum.de

### **LA FÊTE – die große Party zur Ausstellung „RENOIR. ROCOCO REVIVAL“**

In seinen Bildern orientiert sich Renoir an der Themenwelt des Rokoko und zeigt das lebhafteste Paris sowie den Sommer an der Seine: Flanieren in Parkanlagen und am Flussufer, die Rast im Freien oder extravagante Feste im Garten, festgehalten in den Motiven der im Rokoko so verbreiteten „Fête galante“. Neben der lockeren und skizzenhaften Malweise entlehnt er diesen Werken auch die leuchtende Palette. Mit LA FÊTE – der großen Party zur Ausstellung „RENOIR. ROCOCO REVIVAL“ am Samstag, dem 11. Juni erwartet die Besucher eine moderne Interpretation der „Fête galante“. Gleißendes Licht, pastellige Farben und üppige Blumenarrangements lassen das Rokoko an diesem Abend wiederaufleben.

Während Kunstexperten in der Ausstellung Rede und Antwort stehen, verwandelt sich der Metzler-Saal zu einer Tanzfläche mit französischem Flair und pulsierenden Beats. Die Pionierin der Pariser Elektroszene Chloé spielt eines ihrer umwerfenden DJ-Sets, mit denen sie alle Erwartungen übertrifft: Sie erzählen eine eigene Story und sind eine Mischung aus unbändiger Ekstase und der leichten Melancholie eines Heimwegs bei Sonnenaufgang. Von Paris aus spielte Chloé sich durch die berühmtesten Clubs der Welt und gründete 2017 ihr eigenes Label. Die neuesten elektronischen Sounds, seine Persönlichkeit und seinen Humor bringt die Frankfurter DJ-Legende Karotte mit ans Mischpult. Mit seinem ganz besonderen Gespür für die besten Tracks auf dem Markt war er Resident im Cocoon Club in Frankfurt sowie im Münchener Treffpunkt Harry Klein. Abgerundet wird das musikalische Programm von DJ und Produzent Celestino.

Im Garten des Museums bieten erfrischende Drinks sowie ein Catering von naïv Frankfurt und Chez Vivi Abkühlung und kulinarischen Genuss. Die Ausstellung ist bis 1.00 Uhr geöffnet. Einlass ab 21.00 Uhr, Tickets sind für 18 Euro bzw. ermäßigt 12 Euro im Online-Shop erhältlich: [shop.staedelmuseum.de](https://shop.staedelmuseum.de)

### **Überblicksführungen in der Ausstellung „RENOIR. ROCOCO REVIVAL“**

Regelmäßige, einstündige Führungen in der Ausstellung „RENOIR. ROCOCO REVIVAL“. Der Impressionismus und die französische Kunst des 18. Jahrhunderts“ finden mehrmals täglich während der regulären Öffnungszeiten statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Tickets sind im Voraus im Online-Shop erhältlich und kosten jeweils 5 Euro zzgl. Eintritt. Tickets, alle Termine und weitere Informationen unter [shop.staedelmuseum.de](https://shop.staedelmuseum.de). Individuelle Führungen für private Gruppen oder Unternehmen durch die Ausstellung sind auf Anfrage über die Website des Museums buchbar, mehr Informationen unter [staedelmuseum.de](https://staedelmuseum.de).

### **Digitale Vermittlungsangebote zur Ausstellung „RENOIR. ROCOCO REVIVAL“**

Die Online-Tour „RENOIR. ROCOCO REVIVAL“ am Sonntag, dem 12. Juni um 14.00 Uhr bietet als Live-Format ein einzigartiges interaktives Kunsterlebnis im digitalen Raum. In der Online-Session werden die überraschenden Bezüge zwischen

Pierre-Auguste Renoirs Malerei und der französischen Kunst des 18. Jahrhunderts näher beleuchtet. Tickets für die Teilnahme an der Online-Veranstaltung pro Endgerät sind für jeweils 5 Euro im Online-Shop erhältlich: [shop.staedelmuseum.de](https://shop.staedelmuseum.de). Die Online-Tour ist auch exklusiv auf Anfrage für Gruppen buchbar, mehr Informationen unter [staedelmuseum.de](https://www.staedelmuseum.de).

Das Digital@ zeigt mit interaktiven Modulen, Audiospuren und informativen Kurztexten die überraschenden Bezüge Renoirs zum Rokoko vor dem Hintergrund eines rasanten politischen und gesellschaftlichen Wandels. Der kostenfreie Onepager bietet die ideale Vorbereitung für den Ausstellungsbesuch – von zu Hause aus oder für unterwegs, in deutscher und englischer Sprache und abrufbar unter [renoir.staedelmuseum.de](https://renoir.staedelmuseum.de).

Mit der Audioguide-App können Besucher das Werk Pierre-Auguste Renoirs von einer neuen Seite kennenlernen: Schauspielerin Saskia Rosendahl – bekannt für ihre Rolle in „Babylon Berlin“ – führt ins Frankreich des 19. Jahrhunderts. In Audiotracks und Abbildungen werden in rund 60 Minuten die überraschenden Bezüge zwischen dem Impressionismus und der französischen Kunst des 18. Jahrhunderts aufgezeigt. Die mobile Anwendung ist kostenlos im App Store und im Google Play Store für die Betriebssysteme iOS und Android verfügbar und kann entweder von zu Hause oder im Städel WiFi auf das Smartphone geladen werden. Vor Ort im Museum kann der Audioguide zu einem Preis von 5 Euro (8 Euro für zwei Audioguides) ausgeliehen werden.

Begleitend zur Ausstellung hat das Städel einen Film produziert, der auf dem [YouTube-Kanal](#) des Museums abrufbar ist. Dr. Alexander Eiling (Sammlungsleiter Kunst der Moderne, Städel Museum), Dr. Juliane Betz (stellv. Sammlungsleiterin Kunst der Moderne, Städel Museum) und Dr. Fabienne Ruppen (Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Sammlung Kunst der Moderne) gehen der Frage nach, was einen Impressionisten wie Renoir am Rokoko begeisterte. Das Kuratorenteam deckt auf, was den Maler mit den Künstlern Antoine Watteau, Jean-Baptiste Siméon Chardin, François Boucher und Jean-Honoré Fragonard verband.

#### **RENOIR. ROCOCO REVIVAL.**

#### **DER IMPRESSIONISMUS UND DIE FRANZÖSISCHE KUNST DES 18. JAHRHUNDERTS**

**Kuratorenteam:** Dr. Alexander Eiling (Sammlungsleiter Kunst der Moderne, Städel Museum), Dr. Juliane Betz (stellv. Sammlungsleiterin Kunst der Moderne, Städel Museum), Dr. Fabienne Ruppen (Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Sammlung Kunst der Moderne)

**Ausstellungsdauer:** 2. März bis 19. Juni 2022

**Ort:** Städel Museum, Schaumainkai 63, 60596 Frankfurt am Main

**Information:** [www.staedelmuseum.de](https://www.staedelmuseum.de)

**Besucherservice:** +49(0)69-605098-200, [info@staedelmuseum.de](mailto:info@staedelmuseum.de) sowie über das Kontaktformular unter [www.staedelmuseum.de/kontakt](https://www.staedelmuseum.de/kontakt)

**Öffnungszeiten:** Di, Mi, Fr, Sa, So + Feiertage 10.00–18.00 Uhr, Do 10.00–21.00 Uhr

**Sonderöffnungszeiten:** Fr, 17.6. + Sa, 18.6. 10.00–22.00 Uhr, aktuelle Informationen zu besonderen Öffnungszeiten an Feiertagen unter [www.staedelmuseum.de](http://www.staedelmuseum.de)

**Tickets und Eintritt:** Tickets online buchbar unter [shop.staedelmuseum.de](http://shop.staedelmuseum.de). Di–Fr 16 Euro, ermäßigt 14 Euro; Sa, So + Feiertage 18 Euro, ermäßigt 16 Euro; freier Eintritt für Kinder unter 12 Jahren; Gruppen ab 10 regulär zahlenden Personen: 14 Euro pro Person, am Wochenende 16 Euro. Für alle Gruppen ist generell eine Anmeldung unter Telefon +49(0)69-605098-200 oder [info@staedelmuseum.de](mailto:info@staedelmuseum.de) erforderlich.

**Gefördert durch:** Sparkassen-Finanzgruppe mit der Deutsche Leasing AG, der Frankfurter Sparkasse und dem Sparkassen-Kulturfonds des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes; Städtelscher Museums-Verein e. V. mit den STÄDELFREUNDEN 1815; Dagmar-Westberg-Stiftung

**Medienpartner:** hr – Hessischer Rundfunk, Frankfurter Allgemeine Zeitung, ARTE

@[staedelmuseum](https://www.instagram.com/staedelmuseum) auf Social Media: #renoirrococorevival auf Instagram / Facebook / Twitter / YouTube / Pinterest / **Städel Blog:** keinen Artikel verpassen, [blog.staedelmuseum.de/blog-abonnieren](http://blog.staedelmuseum.de/blog-abonnieren)